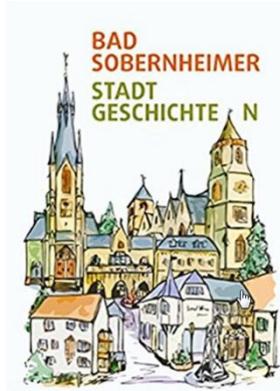


Anton Burg – Wurde hier das Rad neu erfunden?

Vortrag zum 200 Jahre-Jubiläum
„Erfindung des Fahrrads“

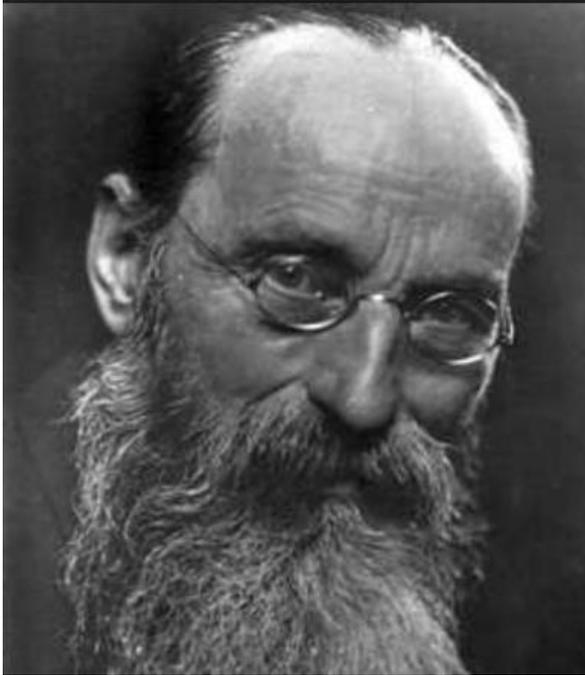




Besonderen Dank an Werner Bohn,
Norbert Diehl und das Rheinheische
Fahrradmuseum Gau-Algesheim



Kennen Sie diese drei Herren?



Bad Sobernheim



1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860



Karl Freiherr von Drais
Forstbeamter/Erfinder
* Karlsruhe 1785
+ Karlsruhe 1851



Anton Burg
Tischler/Maschinenfabrikant
* Sobernheim 1767
+ Wien 1849



1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

1765: Erfindung der Niederdruck-Dampfmaschine von James Watt, Schottland

1767: Der Markgraf Karl Friedrich von Baden schafft die Folter ab.
Mozarts erstes Bühnenwerk, Theologe Jacob Christian Schäffer entwickelt den Vorläufer der Waschmaschine

Bad Sobernheim erholt sich langsam vom Franz. Erbfolgekrieg, ca. 1.500 EW



Bad Sobernheim



1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860



Die kurmainzischen Besitzungen an der Nahe hatten längst die Herren gewechselt, als Anton Burg (1724-1803) aus Reil an der Mosel, dem zweitgrößten Ort im Kröver Reich, nach Sobernheim kam und dort 1754 Maria Louisa Theresia Erff (1729-1807) heiratete.

Anton Burg wird am 25.12.1767 als drittjüngstes von zehn Kindern geboren. Die Mehrzahl seiner Geschwister sterben bald nach der Geburt oder im Kindesalter.

Vater Anton BURG, rk heiratet 1754 Maria Louisa Theresia **ERFF**, rk

Jüngster Bruder (Schindelmacher) heiratet Elisabeth **KAUL** /Winterburg) → 12 Kinder



1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860



1779: **Johannes Bückler** (Schinderhannes) wird geboren. Die erste Eisenbrücke wird in England von **Abraham Darby III** konstruiert



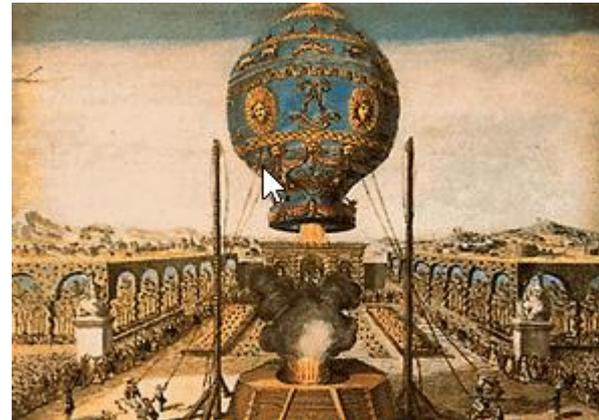
Bad Sobernheim

1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

1789 Französische Revolution



1783
Heißluftballon
Gebrüder de Montgolfier, Frankreich





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

Karl Freiherr von Drais (vollständig: Karl Friedrich Christian Ludwig Freiherr Drais von Sauerbronn) wird am **29.04. 1785 in** Karlsruhe geboren
Beamtenadel ohne Grundbesitz → fürstliche Dienste

Nicht verheiratet / keine Nachfahren



1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

1792 Beginn der Revolutions- und Napoleonische Kriege
(bis 1815)

1796 Erfindung der hydraulischen Presse

1799 Erfindung der Batterie

1804 Erfindung der Dampflock

1807 Erfindung Gaslaterne

1808 Erfindung des elektrischen Lichts

1799 Inhaftierung von Schinderhannes in Simmern

1800 Hinrichtung Schinderhannes in Mainz





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

Verzeichnis
der zur Verammlung der deutschen Land- und Forstwirthe eingesendeten und im
Brauns-Museum aufgestellten landwirthschaftlichen Geräthe.

Von k. k. Hofmaschinisten Herrn Anton Burg:
33. Kräuterreib-Maschine. 34. Handdrüsmaschine. 35. Handdrück-
presse. 36. Kräuterpresse für Apotheker. 37. Ventilator für Keller. 38.
Berrigale Windmühle zum Wasserpumpen verwenden. 39. Tragbare Pumpe
aus America. 40. Kartoffel-Dreieck-Maschine mit metallenen Walzen. 41.
Rübenwolf. 42. Dreiwirrige Säemaschine. 43. Handmahlmühle. 44. Kleb-
samenhäutmaschine. 45. Heuwendemaschine. 46. Häckselreibe-Maschine.
47. Dampfapparat zur Handmäschereinigung. 48. Auspumpvorrichtung für
Wiesengräben. 49. Einfacher Furchenzieher. 50. Zusammengelegter Sca-
rificateur. 51. Kartoffel-Ausbevorrichtung. 52. Anbauelpflug nach Burg.
53. Wegspur-Maschine. 54. Burg's Pflug aus Wien. 55. Reumhaariger
Erdbrecher. 56. 57. Vielländer Eggen. 58. Ueberrege. 59. Englische
Egge. 60. Wiesenobel. 61. Kapselbrü-Maschine für kleine Sämereien.
62. Mehlsamendrucker. 63. Reitere Pferdehacke. 64. Ugar's Schalen-
wäfler. 65. Schuck's Schwingpflug. 66. v. Wittmann's Kartoffel-
heber. 67. Ziegelhebe-Maschine. 68. Mähtenfrüher-Maschine (im Großen
ausgeführt). 69. Presse für Erbsen zur Verhütung-Erzeugung, aufgestellt
von Herrn Käufer Michael aus Krawka. 70. Breifäge und Dachschin-
del-Maschine aus Bielefeld.

„In Boppard werden Sie immer ein armer Mann bleiben. Kommen Sie nach Wien.“, soll 1841 auf der Koblenzer Gewerbeausstellung Fürst Metternich zu dem Bopparder Möbel-Tischler **Michael Thonet** (1796-1871) gesagt haben.

1790 zieht es den gelernten Tischler Burg in die Hauptstadt des Kaiserreichs nach Wien, wo er die 1763 geborene Katharina Wedl heiratet.

1797 erste Fabrik für landwirtschaftliche Maschinen in Österreich, z.B. Säemaschinen, Eisenpflug, Mühlen und Wasserschöpfwerken, Sammlung von mehr als 400 Modellen landwirtschaftlicher Geräte

1797 Geburt von Sohn Adam

Sobernheim



Wien





1760 1770 1780 1790 **1800** 1810 1820 1830 1840 1850 1860

1803 Geburt Sohn Anton Burg (übernimmt später den Betrieb)

1805 Umzug Wohn- und Gewerbegebiet „Auf der Wieden“, einem aufstrebenden Stadtteil zwischen der Inneren Stadt und dem Linienwall





1760 1770 1780 1790 1800 **1810** 1820 1830 1840 1850 1860

1810 Umzug in der Nähe
der Karlskirche

1811 K. K.

Hofackerwerkzeug- und
Maschinenfabrik Anton
Burg & Sohn“

Ab **1814** eigenes Haus und
Werkstatt in der
Favoritenstraße

Verzeichniß

der zur Versammlung der deutschen Land- und Forstwirthe eingesendeten und im
Franzens-Museum aufgestellten landwirthschaftlichen Geräthe.

Vom k. k. Hofmaschinisten Herrn Anton Burg:

33. Runkelrübenreib-Maschine. 34. Handdruschmaschine. 35. Handöl-
presse. 36. Kräuterpresse für Apotheker. 37. Ventilator für Keller. 38.
Verticale Windmühle, zum Wasserpumpen verwendbar. 39. Tragbare Pumpe
aus Amerika. 40. Kartoffel-Quetsch-Maschine mit metallenen Walzen. 41.
Rübenwolf. 42. Breitwürfige Säemaschine. 43. Handmahlmühle. 44. Klee-
samenschälmaschine. 45. Heuwendemaschine. 46. Häckelschneide-Maschine.
47. Dampfapparat zur Hauswäsche-Reinigung. 48. Auspusvorrichtung für
Wiesengräben. 49. Einfacher Furchenzieher. 50. Zusammengesetzter Sca-
rificator. 51. Kartoffel-Ausheborrichtung. 52. Anhäufelpflug nach Burg.
53. Wegpus-Maschine. 54. Burg's Pflug aus Eisen. 55. Neunschariger
Erstirpator. 56. 57. Tiefländer Eggen. 58. Gliederegge. 59. Englische
Egge. 60. Wiesenhobel. 61. Kapseldrill-Maschine für kleine Sämereien.
62. Mohnsamendriller. 63. Aeltere Pferdehacke. 64. Ugazn's Schollen-
walze. 65. Schuck's Schwingpflug. 66. v. Wittmann's Kartoffelaus-
heber. 67. Ziegelheb-Maschine. 68. Maisentkörnungs-Maschine (im Großen
ausgeführt). 69. Presse für Erdarten zur Geschirr-Erzeugung, aufgestellt
von Herrn Käufer Michael aus Krawska. 70. Bretsäge und Dachschin-
del-Maschine aus Biskupitz.





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

Kichberg



30km

Sobernheim

Vater Carl Friedrich Drais zu Sauerbronn kränkelt und wird aufgrund des vermeintlich besseren Klimas in die badische Enklave Kirchberg im Hunsrück versetzt (1790-1794). Sohn lernt dort Eislaufen „Dahingleiten“.

→ Erster Mechanisierter Individualverkehr

→ Niederlande Vorreiter

→ Schlittenkarussell → „Radfahren“



Bad Sobernheim



1760 1770 1780 1790 **1800** 1810 1820 1830 1840 1850 1860

1800 Realabschluss an der Karlsruher Fürstenschule

1803-1805 Studium Baukunst, Landwirtschaft und Physik in Heidelberg

1805-1807 Forstlehrer an der privaten Forstlehranstalt seines Onkels in Schwetzingen.

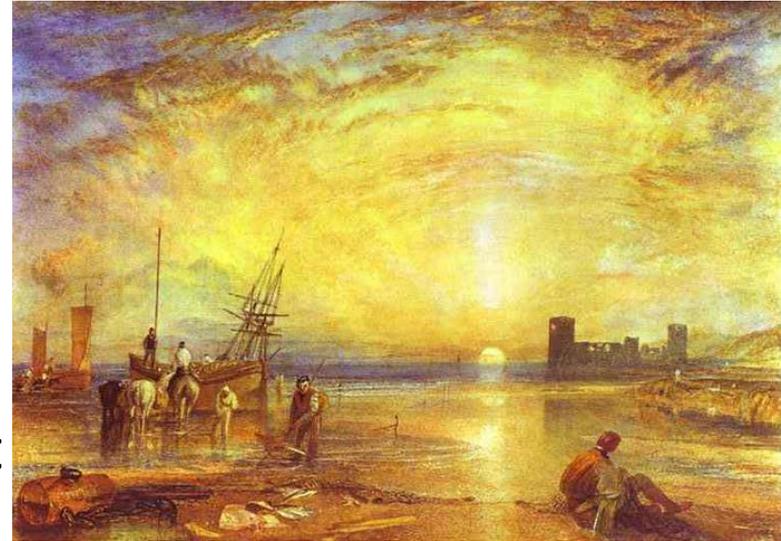
Ab 1808 besoldeter Forstinspektor beim Oberforstamt Schuttern verrichtet aber nur Handlangerdienste

1809 Bildungsurlaub in der Schweiz / Freistellung vom Dienst → Erste Erfindungen



1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

- 1812 Erste Missernte von fünf Missernten (v.a. Mitteleuropa)
- 1815 Vulkanausbruch Tambora (Indonesien)
- 1816 Jahr ohne Sommer
→ Extreme Futtermittelknappheit
- 1817 Wartburgfest



Seit 1818 verkehrt eine mit vier Pferden bespannte Postkutsche auf größtenteils unbefestigten Straßen zwischen Idar-Oberstein und Bad Kreuznach (Mainz: Tagesreise, Saarbrücken: Zweitage Reise)





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

Erste Erfindungen:

- Musikmaschine (1813)
- Vierrädrige Fahrmaschine (erfolglose Vorstellung auf Wiener Kongress 1814) „*In Kriegszeiten, wo die Pferde und ihr Futter oft slten werden, könnte ein solcher Wagen wichtig seyn*“
- Periskop / Verwandlungsmaschine zur Flurbereinigung

12.06.1817 Erste dokumentierte Zweiradfahrt aus Mannheim hinaus
„doppelt so schnell wie die Postkutsche“ 14km/h

Sommer / Herbst 1817 Erste Nachbauten (Zahlreiche Privilegiengesuche scheitern) und Fahrverbote



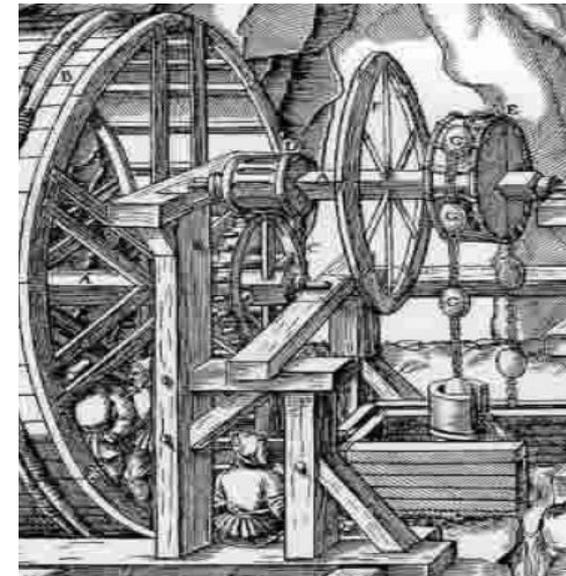


1760 1770 1780 1790 1800 1817 1820 1830 1840 1850 1860



Laufmaschine → Draisine

Laufrad

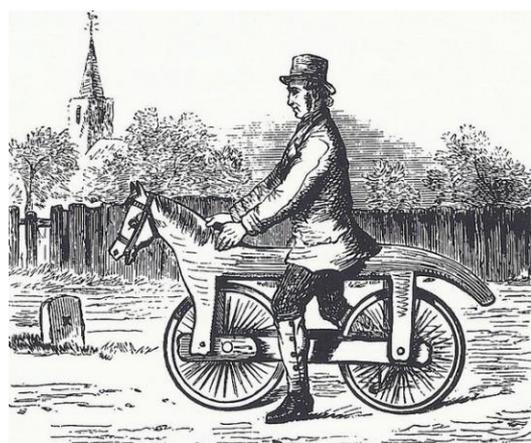




Vor 1817



???



Célérifère 1791



Muskelkraftwagen 1690



Kirchenfenster 1642



Leonardo Da Vinci 1492





1760 1770 1780 1790 1800 1818 1820 1830 1840 1850 1860

privi.  legitime
Wiener= Zeitung.
167. Freitag, den 24. Julius. 1818.

Laufübungen auf der Draisine.

Unterzeichneter hat die Ehre hiermit anzuzeigen, daß er die hohe

Salzburger, ^{KS} Stadt haben, wozu die edlen Bewohner und Kunst-
freunde Wiens höflichst eingeladen werden.

Anton Burg, k. k. privil. Maschinen-Fabrikant,
auf der Wieden an der Favoritenstraße Nr. 73.





1760 1770 1780 1790 1800 1818 1820 1830 1840 1850 1860

Laufübungen auf der Draisine.

Unterzeichneter hat die Ehre hiermit anzuzeigen, daß er die hohe Bewilligung erhalten hat, in seinem untenstehenden Hause zu wohlthätigen Zwecken drey-mahl öffentliche Uebungen auf der Draisine, gegen ein Eintrittsgeld von 20 fr., zu geben. — Da nun bis jetzt schon sehr viele P. T. Herren bey Unterzeichnetem sich alle mögliche Fertigkeit und Gewandtheit auf der Draisine hinsichtlich der schnellen Wendungen und des Balanzierens erworben haben, so kann diese Uebung in jeder Hinsicht wahrzunehmender Geschicklichkeiten für den Zuschauer eben so interessant und unterhaltend seyn, als es für die Fahr Lustigen selbst ist, wozu die vom Unterzeichneten bereits zur höchsten Vollkommenheit verbesserten Maschinen sowohl in Hinsicht des äußerlichen Ansehens, als auch ihrer wohlberechneten Struktur diese Unterhaltung um so mehr erhöhen, weil die Bewegung sehr leicht und sanft wird, daher diese Uebung unter die gymnastischen gezählt werden kann. — Demnach wird die erste Ein-nahme, bey künstlicher Witterung ...

Fammonden Sonntag den 06. d. von 4 Uhr





1760 1770 1780 1790 1800 1818 1820 1830 1840 1850 1860

....So dass diese Übung in jeder Hinsicht wahrzunehmender Geschicklichkeiten für den Zuschauer ebenso interessant und unterhaltend sei, als es für den Fahrlustigen selbst ist, wozu die vom Unterzeichneten bereits zur Vollkommenheit verbesserten Maschinen sowohl in Hinsicht des äußerlichen Ansehens, als auch ihrer wohlberechneten Struktur diese Unterhaltung um so mehr erhöhen, weil die Verwendung sehr leicht und sanft wird, daher diese Übung unter die gymnastischen gezählt werden kann....





1760 1770 1780 1790 1800 1818 1820 1830 1840 1850 1860



Die Burgsche Fahrschule aus den Wiener Eipeldauer Briefen vom Juni 1818. Man beachte die Bruststütze (Wiener Museen)

Eipeldauer
Briefe 1818





1760 1770 1780 1790 1800 1818 1820 1830 1840 1850 1860

Die erste Fahrradvermietung und Fahrschule für Laufmaschinen, kein billiges Vergnügen....



Der geschäftstüchtige Maschinenfabrikant Anton Burg gestattete die Einübung der erforderlichen Geschicklichkeiten gegen eine Gebühr von 20 Kreuzer für eine Viertelstunde, 36 Kreuzer für eine halbe und einen Gulden für eine ganze Stunde (**Wochengehalt Arbeiter**). Burgs Draisine kostete zwischen 66 und 100 Gulden (**1-bis 2-Jahresgehälter**).





1760 1770 1780 1790 1800 **1818** 1820 1830 1840 1850 1860

„Kennens denn das nid? – das seyn di **neumodisch'n Füßkudscher**, sö heissen's **d' Schnell-Laufer**, da setzt m'r si auf aso a Maschinn und ruedertd dabei mid all'n zwaa Fuess'n dass di zwaa Raeder, dö s' d'ran sehen z'lauff'n anfangen, und da rennd nachdem d' Maschinn so schnell, dass erst neuli aner nid mehr als neun Minut'n gar nach Simmring abi kummen iß, dass seyn di zwaafuessig'n **Fiakersurrogat'n**, sö das iß a praechtichi Erfindtung, wann m'r si aso ageni Equipaschi hald'n kann, wo m'r s'Roß selber davon iß, dös kein Habern frisst und wo m'r kein'n Stall und ka Wag'nschupf'n braucht, sundern glei in ein jed'n Zimmer einstell'n kann.





1760 1770 1780 1790 1800 1818 1820 1830 1840 1850 1860

Privilegiengesuch wird trotz fachlicher Expertise nach ca. ½ Jahr nicht entsprochen: Begründung: Gefährlichkeit, zu hoher Bekanntheitsgrad, Schwierigkeit der Ausübung

Weiterentwicklung der Laufmaschine

- Geschwungene Radaufhängung 1
- Vereinfachte Lenkung 2
- Gerader Rahmen 3
- Arm-Bauchstützkasten 4

→ Vereinfachte Herstellung

Drais



Burg





1760 1770 1780 1790 1800 1818 1820 1830 1840 1850 1860

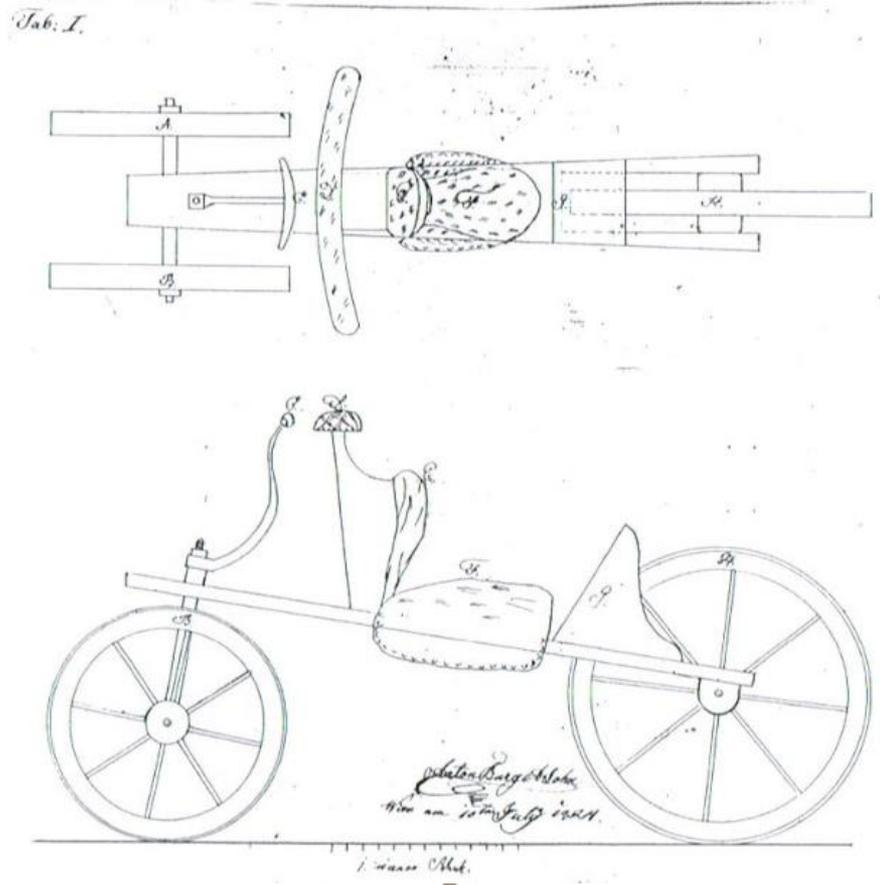


Kinderdraisine des Technischen Museums Wien (Foto Walter Ufreich, Hinterbrühl)
Rechts: Kinderdraisine aus dem 1857er Katalog von Anton Burg & Sohn





1760 1770 1780 1790 1800 1818 1820 1830 1840 1850 1860





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

Erzherzog Johann Draisine (um 1820) im Joanneum Graz





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

1822 Ehrentitel „K&K-Armenvater“ durch caritatives Engagement

- Richter im Stadtteil
- setzt sich für die Regulierung der Straßen und die Einführung der Straßenbeleuchtung ein
- Gründung einer Kinderbewahr- und der Trivialschule

1824 Privileg für eine „Gesundheits- und Unterhaltungsmaschine“ Dreirad

1827 „K&K Goldene Verdienstmedaille“





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1849 1850 1860



Verstorbene zu Wien.

Den 8. October.

Herr Anton Burg, k. k. Hof-Maschinist, des äußern Rath's Mitglied, Ehrenbürger von Wien, gewesener Richter und Armen-Bezirksdirector der Gemeinde Schaumburgergrund, Ortsschulaufseher, Mitvorsteher der Kinderbewahranstalt, und Hausbesitzer am Schaumburgergrund und Inhaber der mittleren goldenen Verdienst-Medaille, alt 82 J., am Schaumburgergrund Nr. 73, an Altersschwäche.

Anton Burg aus Sobernheim in der Rheinpfalz im Jahre 1767 geboren, kam als armer schlichter Arbeiter nach Wien. Durch unermüdblichen Fleiß und bewunderungswürdiger Ausdauer, wußte er sich rasch seinen Weg zu machen. Er widmete seine Thätigkeit ausschließlich dem Bau von landwirthschaftlichen Geräthen und Maschinen und brachte es auf diesem Felde so weit, daß er bereits im Jahre 1797 selbstständig arbeitete und der erste in Oesterreich war, welcher wesentliche Verbesserungen in diesem Zweige der Maschinenfabrikation machte und sowohl nach eigener Construction als auch nach Muster der amerikanischen und englischen ganz neue Maschinen in Oesterreich einfuhrte, und den Sonderverhältnissen des Landes entsprechend anpaßte.

(Neuigkeitsweltblatt 1874)





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 Nach 1849



Adam von Burg (1797–1882)
Professor am
Polytechnischen Institut und
ab 1849 dessen Leiter



... **Anton Burg (junior)** brach nach dem Silvestergottesdienst des Jahres 1869 im Gemeindehaus vom Schlag getroffen tot zusammen, der herbeieilende Stellvertreter Spenglermeister Heinrich Frankenberg war darüber so erregt, dass er neben dem Leichnam Burgs tot zusammenbrach.
... Er war Besitzer einer renommierten Fabrik von landwirtschaftlichen Maschinen und seit dem Jahre 1862 Vorstand des Bezirkes Wieden. In seinem Geschäfte gelang es ihm, sich ein bedeutendes Vermögen zu erwerben.





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

1818 Frühpensionierung als „Professor für Mechanik“ (Forstmeister ohne Forstamt)

1820er Kaum mehr Verkäufe der „Original“-Draisinen, Auch mit anderen Erfindungen (Schreibmaschine, Kochmaschine, Schiebekutsche) kein Erfolg

1819 Kotzebue-Mord (gerät zwischen die politischen Fronten)

1822-1827 Brasilienexkursion (als Landvermesser)





1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

Tragischer Abstieg von Drais

1830 Tod des Vaters

1834 Ansinnen, wieder in den Staatsdienst zu kommen, scheitern

1835 Wirtshausschlägerei / Prozesse um Preisgelder / Rufmord →
Verlust des „Würdeschlüssels“ → Gesellschaftlicher Tod

*„Freiherr von Rutsch
zum Fahre kei Kutsch
zum Reite kein Gaul
zum Laufe zu faul.“*



1838 Outet sich als Demokrat und entgeht knapp einem
Mordanschlag → zieht nach Waldkatzenbach (Odenwald), arbeitet
beim Schmied → Alkoholprobleme nehmen zu



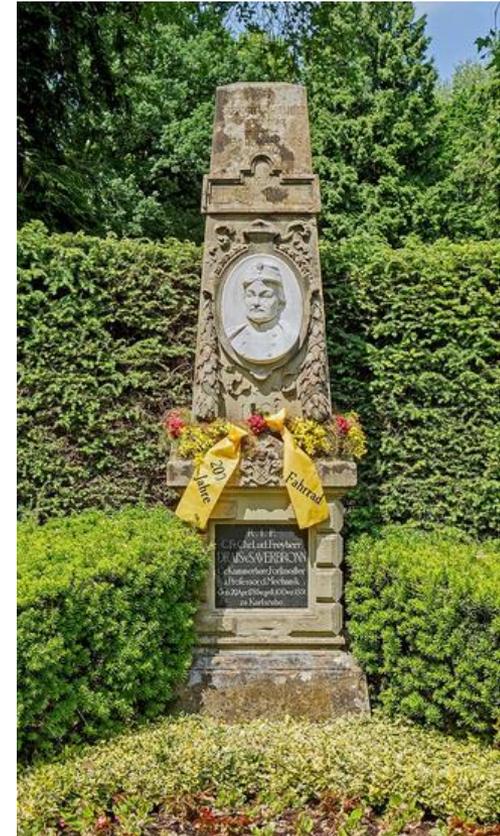
1760 1770 1780 1790 1800 1810 1820 1830 1840 1850 1860

1842 Entwicklung einer Schienendraisine

1845 Umzug nach Karlsruhe („ein von Alkohol gezeichneter kranker Mann und eine komische Figur, die Opfer alberner Streiche wurde“)

1849 Badische Revolution, legt Adelstitel ab; Beschlagnahmung der Pension, versuchte Entmündigung

1851 10.12. (17 Uhr) Tod
stirbt beinahe mittellos: Nachlass wird auf 30 Gulden und 34 Kreuzer beziffert, darunter eine Kochmaschine, ein Ofenmodell, eine Schnellschreibmaschine und eine Laufmaschine



1760 1770 1780 1790 1800 1810 Nach 1817



1821 Erfindung des Elektromotors

1827 Erfindung der Photographie

1829 Erfindung der Schreibmaschine (→ Drais) und Nähmaschine

1839 Erster Hinterradantrieb eines Fahrrads von Kirkpatrick
Macmillan, Schottland

1845 Erfindung Luftreifen durch Thomson (später Dunlop 1888)

1861 Tretkurbelrad von Pierre Michaux

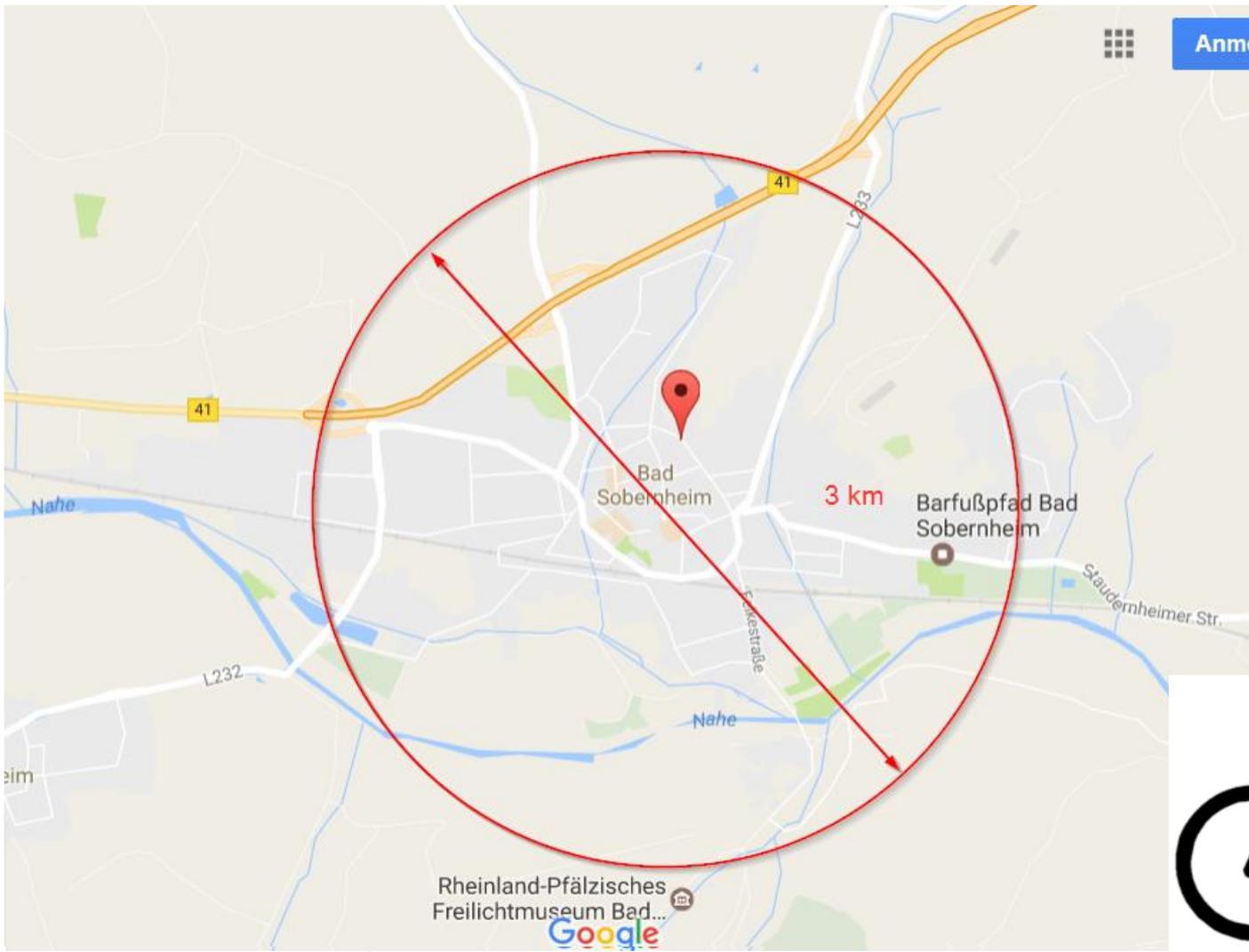
1871 Hochrad

1885 Sicherheitsniederrad

1888 Diamantrahmen

1995 Erstes Pedelec geht in Serie







Bad Sobernheim



DAS LEBEN IST WIE
⌘ Fahrrdfahren ⌘
UM DIE BALANCE
zu halten
musst Du in
Bewegung
bleiben





Bad Sobernheim

Vielen Dank!



Bad Sobernheim